

Öffentliche Stellenausschreibung für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

In der FH Westküste ist zum 01.03.2025 die unbefristete Stelle der

Professur (W2)

Wirtschaftsingenieurwesen mit Schwerpunkt Circular Economy and Sustainability

im Fachbereich Technik in Vollzeit zu besetzen. Bei der Feststellung der pädagogischen Eignung und bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt nach zwei Jahren die Verbeamtung auf Lebenszeit.

Über uns

Die FH Westküste mit ihrem Campus für nachhaltige Entwicklung und Transformation, ist eine junge, moderne und innovative Hochschule an der Westküste Schleswig- Holsteins. Im Fachbereich Technik bietet die Hochschule die Bachelorstudiengänge Management und Technik (zukünftig Wirtschaftsingenieurwesen), Green Building Systems (zukünftig Green Technology) und Elektrotechnik/Informationstechnik sowie die Masterstudiengänge Wirtschaftsingenieurwesen – Digitale Wirtschaft, Automatisierungstechnik und Mikroelektronische Systeme an.

Ihre Aufgaben

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die das Fachgebiet Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Circular Economy und Nachhaltigkeit in Lehre und Forschung vertritt. Es wird erwartet, dass einschlägige praktische Erfahrungen in mindestens drei der nachfolgenden Bereiche vorliegen:

- Nachhaltigkeitsbewertung, Kennzahlen und Berichterstattung,
- Circular Economy/Zirkuläre Wirtschaft und kreislauforientierte Geschäftsmodelle,
- Nachhaltigkeitstransformationsprozesse und Nachhaltigkeitstransformationsprojekte und
- Nachhaltige Produktentwicklung, Beschaffung und Produktion, nachhaltige Lieferketten.

Darüber hinaus wird erwartet, wirtschaftsingenieurwissenschaftliche Grundlagenfächer in der anwendungsorientierten Lehre zu vertreten. Die Lehrverpflichtung beträgt derzeit 18 Semesterwochenstunden.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- einschlägige Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren in verantwortlicher Tätigkeit, davon mindestens 3 Jahre außerhalb des Hochschulbereichs, im Rahmen derer besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erbracht wurden,
- abgeschlossenes wirtschaftsingenieurwissenschaftliches oder ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium oder eine für die Stelle einschlägige" Studienrichtung,
- abgeschlossene, überdurchschnittliche Promotion,
- pädagogische und didaktische Eignung und Ambitionen zur Ausbildung unserer Bachelor- und Masterstudierenden mit vielfältigen Hintergründen,
- nachgewiesene Kenntnisse und praktische Erfahrungen in mindestens drei der Themenbereiche:
 - Nachhaltigkeitsbewertung, Kennzahlen und Berichterstattung,
 - Circular Economy/Zirkuläre Wirtschaft und kreislauforientierte Geschäftsmodelle,
 - Nachhaltigkeitstransformationsprozesse und Nachhaltigkeitstransformationsprojekte und
 - Nachhaltige Produktentwicklung, Beschaffung und Produktion, nachhaltige Lieferketten.
- die Fähigkeit und Bereitschaft, deutsch- und englischsprachig zu unterrichten
- die Fähigkeit und Bereitschaft, auf Basis der praktischen Erfahrungen Grundlagenvorlesungen im Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen zu unterrichten, z.B.:
 - Projektmanagement (klassisch, agil und hybrid),
 - Qualitätsmanagement,
 - Business Process Management oder
 - Technische Mechanik oder andere wirtschaftsingenieurwissenschaftliche bzw. ingenieurwissenschaftliche Grundlagenfächer,
- die Fähigkeit und Bereitschaft, zur anwendungsbezogenen Forschung und zum Wissenstransfer,
- umfassende Kommunikations- und Kooperationskompetenzen sowie interkulturelle Erfahrungen im nationalen und internationalen Umfeld,
- aktive Beteiligung in der akademischen Selbstverwaltung der Hochschule und
- die Bereitschaft zur Verlagerung des Wohnsitzes in die Region.

Die gesetzlichen Voraussetzungen sind dem Hochschulgesetz des Landes Schleswig-Holstein zu entnehmen. (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/bssh/document/jlr-HSchulGSH2016V11P61>)

Die FH Westküste pflegt engen Kontakt zur regionalen Wirtschaft. Aktivitäten beim Wissens- und Technologietransfer werden von der Hochschule und dem Förderforum der FH Westküste unterstützt. Zur Erfüllung dieser Aufgaben wird eine Verlegung des Wohnsitzes in die Region erwartet.

Wir bieten Ihnen

- ein ausgezeichnetes Arbeits- und Lebensumfeld an der Westküste Schleswig-Holsteins,
- Freiräume für die individuelle Profilierung und Schwerpunktsetzung in Forschung, Anwendung und Lehre im Rahmen Ihrer Tätigkeit,
- die persönliche Atmosphäre und andere Vorzüge einer kleinen Hochschule mit großem Gestaltungsspielraum,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Wir freuen uns auf Sie!

Die FH Westküste setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der FH Westküste fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Die FH Westküste ist bestrebt den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist leider nicht möglich.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse, Nachweise für Studium und Promotion), ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

13.05.2024

an die Personalverwaltung der FH Westküste, Fritz-Thiedemann-Ring 20, 25746 Heide, gerne in elektronischer Form an bewerbung@fh-westkueste.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen (<https://www.fh-westkueste.de/datenschutz/>).

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen in der Personalverwaltung Frau Voß (voss@fh-westkueste.de) gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Herrn Prof. Dr. Ingmar Georg Stauff (stauff@fh-westkueste.de).

Weitere Informationen über unsere Hochschule finden Sie unter www.fh-westkueste.de.

